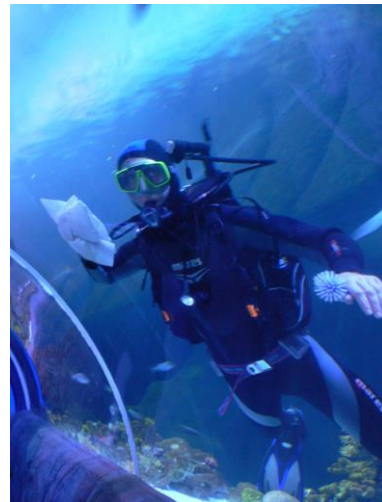


PRESSEINFORMATION

**SEA LIFE München macht sich für den Frühling bereit
– sogar die Meeresbewohner packen mit an**



Bilder: Taucher putzen mithilfe von Staubwedel und Bürste das tropische Ozeanbecken im SEA LIFE München

Putzerfische, Putzergarnele, Aquaristen und Taucher stimmen sich auf den Frühling ein und reinigen gemeinsam die riesigen Fensterfronten im SEA LIFE München. Was für Hausfrauen einen Albtraum bedeuten würde, glich hier eher einem kleinen Taucher-Urlaub.

München 28.03.2019. Pünktlich zu den ersten Sonnenstrahlen und Temperaturen im zweistelligen Bereich startet das SEA LIFE München bereits den ersten Frühjahrsputz. Mit vereinten Kräften haben Putzerfische, Putzergarnelen, Aquaristen und Taucher gestern alles gegeben und die Scheibenflächen der 39 Aquarien von innen und außen gereinigt. Was ein echter Albtraum für jede Hausfrau ist, war im SEA LIFE München ein richtiges Putz-Event. Mit vereinten Kräften haben die fleißigen Mitarbeiter und Bewohner des SEA LIFE in nur einem Tag wieder für den richtigen Durchblick gesorgt.

Die Besucher staunten nicht schlecht, als zwei Taucher mit Staubwedel und Bürsten ausgestattet in das 400.000 Liter fassende tropische Ozeanbecken stiegen und mit ihrem Frühjahrsputz begannen. Unter den neugierigen Blicken der Besucher und der Meereslebewesen - darunter Ammenhai Fridolin, Zebrahaidamen Pünktchen und Antonia und einer Vielzahl anderer tropischer Bewohner - erstrahlten die Felsriffe in Windeseile wieder in neuem Glanze. Die größte Herausforderung stellte dabei der zehn Meter lange Acrylglastunnel dar, der von vier flinken Händen auf Hochglanz poliert wurde.

Aber auch die kleineren Aquarien wurden geputzt und gereinigt. Die Reinlichkeit ging sogar so weit, dass zum Schluss die SEA LIFE Mitarbeiter von den kleinsten Bewohnern, den Putzergarnelen, selbst poliert wurden. „Bei der farbenprächtigen Unterwasserwelt und mit der Hilfe von den fleißigen Meeresbewohnern glich dieser Großputz aber mehr einem kleinen Urlaub als einer lästigen Aufgabe. Von solchen traumhaften Bedingungen beim Frühjahrsputz können die meisten Hausfrauen nur träumen“, schmunzelt Patrick Verbaast, General Manager im SEA LIFE München.

Pressekontakt:

SEA LIFE Deutschland GmbH
Niederlassung München
Willi-Daume-Platz 1, 80809 München
Ansprechpartner: Susanne Kundmüller
Mail: susanne.kundmueller@sealife.de
Tel: +49 (0)89 2620596-12

Hinweis für die Redaktion:

Weltweit gibt es derzeit 51 SEA LIFE Aquarien, in Deutschland finden sich acht Standorte in Berlin, Konstanz, Königswinter, Hannover, Oberhausen, München, Speyer und Timmendorfer Strand. Jedes dieser Aquarien umfasst zwischen 30 und 50 Becken, die vom hüfthohen Rochenbecken bis zum säulenartigen Standaquarium mit Mikroskopeffekt sehr unterschiedlich sind. Ein gläserner Tunnel führt mitten durch das größte Becken, auch Ozeanbecken genannt. Dieses enthält je SEA LIFE Aquarium bis zu 1,5 Millionen Liter tropisches Wasser.

Neben den SEA LIFE Aquarien gehören auch LEGOLAND, Madame Tussauds, The London Eye, Dungeons, Heide Park Resort und viele mehr zur Familie der Merlin Entertainments Group. Das Kerngeschäft der englischen Holding sind über 117 In- und Outdoor-Attraktionen in 24 Ländern auf vier Kontinenten.